



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Dr. Martin Runge, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Hofübergaben und Existenzgründungen in der Landwirtschaft für eine vielfältige ländliche Entwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die Situation von Hofübergabe und Hofnachfolge und bäuerlichen Existenzgründungen in Bayern zu berichten.

Dabei sollen vor allem folgende Schwerpunkte berücksichtigt werden:

- Möglichkeiten einer außer- und innerfamiliären Nachfolge,
- Netzwerke, Plattformen und Angebots- und Nachfrage-Koordination,
- Fördermöglichkeiten,
- Beratungsstrukturen,
- Daten und Analysen zur Nachfolgesituation und zu bäuerlichen Existenzgründungen in Bayern.

Begründung:

Der stetig voranschreitende Strukturwandel und die Tendenz zu immer größeren Betrieben liegen oft an einer ungesicherten Nachfolge und ungeklärten Fragen zur Vermögenssicherung, Persönlichkeitsansprüchen und Unternehmensentwicklung. Zugang zu Land ist für Existenzgründerinnen und Existenzgründer oft ein fast unüberwindbares Hindernis.

Gesicherte Hofnachfolge und familiäre oder alternative Hofübergaben sowie Möglichkeiten einer bäuerlichen Existenzgründung sind aber unverzichtbar für eine vielfältige landwirtschaftliche Struktur, die sich positiv auf Arbeitsplätze auf dem Land, Versorgungssicherheit, Diversität und ländliche Entwicklung auswirkt. Um zielführende Ansätze und Maßnahmen für eine positive Entwicklung von Hofnachfolge und Hofübergabe in Bayern zu finden, ist ein entsprechender Überblick über die bestehende Situation hilfreich.